

Antrag auf Herstellung, Änderung oder Trennung eines Niederschlagswasser-Grundstücksanschlusses

(☒ Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Herstellung erster NW-Anschluss** **weiterer Anschluss** (Anzahl) _____
- zur Einleitung von Niederschlagswasser
- zur Durchleitung von gereinigtem Schmutzwasser aus Kleinkläranlagen mit biologischer Reinigungsstufe

- Änderung / Erneuerung** **Trennung**

Anlass/Gründe für Änderung / Erneuerung / Trennung: _____

Wunschtermin: _____ (ggfs. Bearbeitungszeit bis zu 6-8 Wochen!)

Antragsteller/-in (AS) (*Pflichtangaben) Kunden-Nr. (falls bekannt): _____

Name AS1*: _____ Name AS2: _____

Straße/Nr.*: _____ PLZ/ Ort*: _____

Telefon*: _____ E-Mail (opt.): _____

Hinweis: Antragsberechtigte sind nur Grundstückseigent. bzw. Erbbauber.! Falls Antragsteller nicht (z.B. noch keine Grundbuchumschreibung) oder nicht allein (z.B. Erbengemeinschaft) Grundstückseigent./Erbbauber. ist/sind, so ist die Zustimmung der/s (weiteren) Grundstückseigent. notwendig.

für das **Grundstück:** (*Pflichtangaben)

Straße/Nr.*: _____ PLZ/Ort*: _____

Gemarkung*: _____ Flur*: _____ Flurstück/-e*: _____

Gewünschte **Anschlusstiefe** an der Grundstücksgrenze in m: _____
(mind. 1,20 m Rohrüüberdeckung)

Beizufügende Anlagen zum Antrag: (in einfacher Ausfertigung, in Kopie)

- bemaßter Lageplan des Grundstücks, auf dem die gewünschte Trasse der Grundstücksentwässerungsanlage in Rot sowie die Gebäude und befestigten Flächen markiert sind
- ggf. Zustimmung des Grundstückseigentümers bzw. Erbbauberechtigten (**Anlage 2**)
- ausgefüllter Fragebogen zur Niederschlagswasserbeseitigung (**Anlage 3**)
- wasserrechtliche Erlaubnis der Kleinkläranlage (wenn die Durchleitung von gereinigtem Schmutzwasser beantragt wird)
- bei Trennung: Nachweis der Versickerungsfähigkeit (z.B. durch Baugrundgutachten)

Unvollständige Anträge können nicht oder erst nach Vervollständigung bearbeitet werden. Die Bearbeitung des Antrages ist kostenpflichtig. Die Kosten sind vom Antragsteller gemäß § 10 Abs. 3 und 4 KAG M-V i.V.m. § 8 Abs. 5 der Niederschlagswasserbeseitigungssatzung sowie der Verwaltungsgebührensatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Parchim-Lübz in den jeweils geltenden Fassungen zu tragen.

Es gelten die zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Satzungen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Parchim-Lübz. (abzurufen im Internet unter www.wazv-parchim-luebz.de/bekanntmachungen)

Die Informationen zur Datenerhebung nach Art. 13 DS-GVO (**Anlage 1**) habe/n ich/ wir zur Kenntnis genommen.

(Datum, Unterschrift des Antragstellers bzw. des Kostenpflichtigen)

Anlage 1 zum Antrag

Informationen zur Datenerhebung nach Art. 13 DS-GVO

Verantwortlich für die Erhebung der von Ihnen im Rahmen des Antragsverfahrens übermittelten personenbezogenen Daten ist der

Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim-Lübz (WAZV)
(Körperschaft des öffentlichen Rechts)
Neuhofer Weiche 53
19370 Parchim
Telefon: 03871-725-0
Telefax: 03871-725-117
Email: info@wazv-parchim-luebz.de
Internet: www.wazv-parchim-luebz.de

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie postalisch unter der vorgenannten Adresse mit dem Zusatz „c/o Datenschutzbeauftragter“ oder per E-Mail an datschutz@wazv-parchim-luebz.de kontaktieren.

Ihre Daten werden zum Zwecke der ordnungsgemäßen Antragsbearbeitung erhoben, damit der WAZV Ihnen gegenüber die Erfüllung seiner hoheitliche, im öffentlichen Interesse liegende Aufgabe der Niederschlagswasserbeseitigung wahrnehmen und gewährleisten kann. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO in Verbindung mit der Niederschlagswasserbeseitigungssatzung des WAZV in der jeweils geltenden Fassung. Ferner unterliegt der WAZV diversen gesetzlichen Verpflichtungen, zu deren Zwecken der WAZV personenbezogene Daten verarbeitet. Hierzu gehören unter anderem abgaben-, handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, die Identitätsprüfung, die Betrugs- und Geldwäscheprävention und gesetzliche Herausgabe-, Auskunfts- und Aussagepflichten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist in diesen Fällen die jeweilige gesetzliche Regelung in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO.

Innerhalb des WAZV erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die vorgenannten Zwecke benötigen. Soweit gesetzlich zulässig (etwa im Rahmen einer Auftragsverarbeitung) gibt der WAZV personenbezogene Daten an dritte Unternehmen der folgenden Kategorien weiter: bauausführende Unternehmen, Logistikunternehmen, Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister, Druckdienstleister und Rechtsanwälte.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind, es sei denn deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschriften erforderlich.

Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten beim WAZV über Sie gespeichert sind. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Sie können jederzeit, unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Ferner können Sie nach Art. 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen.

Sie haben das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn die in Art. 21 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegen. Darüber hinaus haben Sie nach Art. 77 DSGVO die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Werderstraße 74a in 19055 Schwerin, info@datenschutz-mv.de) zu wenden.

Der WAZV nutzt grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO.

Im Übrigen verweisen wird auf die öffentliche Bekanntmachung des WAZV „Informationen zur Datenverarbeitung“; veröffentlicht unter Punkt „4. Datenschutz“ auf der Internetseite: <https://www.wazv-parchim-luebz.de/sonstige>.

Anlage 2 zum Antrag (wenn Antragsteller \neq alleiniger Eigentümer)

**Zustimmung des bzw. weiterer
Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten**

Bei Antragstellung durch beauftragte Dritte, Käufer (Grundbuchumschreibung noch nicht erfolgt), Nutzer oder Pächter bzw. bei erforderlicher Zustimmung durch weitere Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigte.

Antragsteller/-in (AS)

Name AS1*: _____

Straße/Nr.*: _____

Telefon*: _____

Kunden-Nr. (falls bekannt): _____

Name AS2: _____

PLZ/ Ort*: _____

E-Mail (opt.): _____

für das **Grundstück:**

Straße/Nr.*: _____

Gemarkung*: _____

PLZ/Ort*: _____

Flur*: ____ Flurstück/-e*: _____

Grundstückseigentümer/-in (GE)

Name GE1*: _____

Straße/Nr.*: _____

Tel.Nr.(opt.): _____

Kunden-Nr. (falls bekannt): _____

Name GE2: _____

PLZ/ Ort*: _____

E-Mail (opt.): _____

*Pflichtangaben: Ohne die notwendigen Angaben ist eine vollständige Bearbeitung des Antrages nicht möglich.

Hiermit erkläre/n ich/wir mich/uns als Eigentümer des o.g. Grundstückes damit einverstanden, dass der o.g. Antragsteller (Beauftragter / Käufer/ Nutzer/ Pächter) beim WAZV Anträge, den Niederschlagswasser-Grundstücksanschluss betreffend, für vorgenanntes Grundstück stellen darf. Der Antragsteller erklärt, dass die Abrechnung der damit verbundenen Gebühren bzw. Entgelte unmittelbar und in voller Höhe gegenüber dem Antragsteller erfolgt und er somit auch Gebühren- bzw. Entgeltschuldner ist. Der Antragsteller verpflichtet sich zur fristgerechten Zahlung.

Entsprechend den Gebührensatzungen bzw. Allgemeinen Entsorgungsbedingungen (AEB) des WAZV Parchim-Lübz in den jeweils geltenden Fassungen bleibt daneben der Eigentümer Gebühren- bzw. Entgeltpflichtiger. Mehrere Gebühren- bzw. Entgeltschuldner sind Gesamtschuldner. Sollte es zu Zahlungsschwierigkeiten kommen, ist der WAZV auch weiterhin berechtigt, die offenen Forderungen gegenüber dem Eigentümer geltend zu machen.

(Datum, Unterschrift des Antragstellers bzw. des Kostenpflichtigen)

(Datum, Unterschrift der/s Grundstückseigentümer/s / Berechtigten)

Fragebogen über die versiegelten Flächen Ihres Grundstückes

Die Ableitung von Niederschlagswasser von Dachflächen und befestigten Flächen in die Kanalisation ist entgeltpflichtig. Zur Feststellung dieser Flächen füllen Sie diesen Fragebogen bitte vollständig aus. Der Fragebogen dient zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage und zur Berechnung des Niederschlagswasserentgeltes.

1 Grundstücksangaben

1.1 Anschrift Eigentümer

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Plz _____ Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

1.2 Grundstücksanschrift

(wenn Abweichungen zu 1.1)

Straße _____ Plz _____ Ort _____

1.3 Flurstücke

Gemarkung _____ Flur - Flurstück / Flurstücke _____ Größe _____ m²

1.4 Kundennummer

Kundennummer _____

1.5 Ist das Grundstück bebaut oder befestigt?

ja, weiter mit Punkt 2 nein, weiter mit Punkt 8

1.6 Wie wird das Grundstück genutzt?

Hinweis:
z. Bsp. für Wohnzwecke, für gewerbliche Zwecke, Industriegelände, Garagengrundstück, PKW-Stellfläche, Kleingarten, Brachland, Acker etc.

2 Angaben zur Entwässerung, Anschluss Kanalisation

2.1 Verfügt das Grundstück über einen Anschluss an die Kanalisation?

ja, bitte geben Sie in Punkt 6, Spalte B die versiegelten Flächen an nein, weiter mit 3

2.2 Wird der Anschluss genutzt?

ja nein

Hinweis:
Ein Anschluss besteht, wenn ganz oder teilweise Niederschlagswasser unterirdisch, oberflächennah oder oberirdisch in das Kanalnetz gelangt!

3 Angaben zur Entwässerung, Rückhalteanlagen

3.1 Wird auf dem Grundstück Niederschlagswasser in einer Rückhalteanlage gespeichert?

ja nein, weiter mit Punkt 4

3.2 Ist die Rückhalteanlage an die Kanalisation angeschlossen?

ja, bitte geben Sie in Punkt 6, Spalte C die angeschlossenen Flächen an nein, bitte geben Sie in Punkt 6, Spalte D oder E die angeschlossenen Flächen an

3.3 Wie wird die Anlage genutzt?

Brauchwassernutzung (z.Bsp. Toilette) ausschließlich Gartenbewässerung

3.4 Nutzvolumen der Anlage _____ m³ davon an die Kanalisation angeschlossen _____ m³

4 Angaben zur Entwässerung, Versickerungsanlagen

4.1 Wird auf dem Grundstück Niederschlagswasser versickert?

ja, bitte geben Sie in Punkt 6, Spalte D die angeschlossenen Flächen an nein, weiter mit Punkt 5

4.2 Welcher Art?

Oberflächlich Sickerschacht Teichanlage
 Untergrundverieselung Filtergraben anderes _____

5 Angaben zur Entwässerung, Einleitung in ein Gewässer

5.1 Wird Niederschlagswasser in ein Gewässer eingeleitet?

ja, bitte geben Sie in Punkt 6, Spalte E die angeschlossenen Flächen an nein, weiter mit Punkt 6

5.2 Name des Gewässers

5.3 Aktenzeichen/Datum der wasserrechtlichen Erlaubnis

6 Flächenangaben

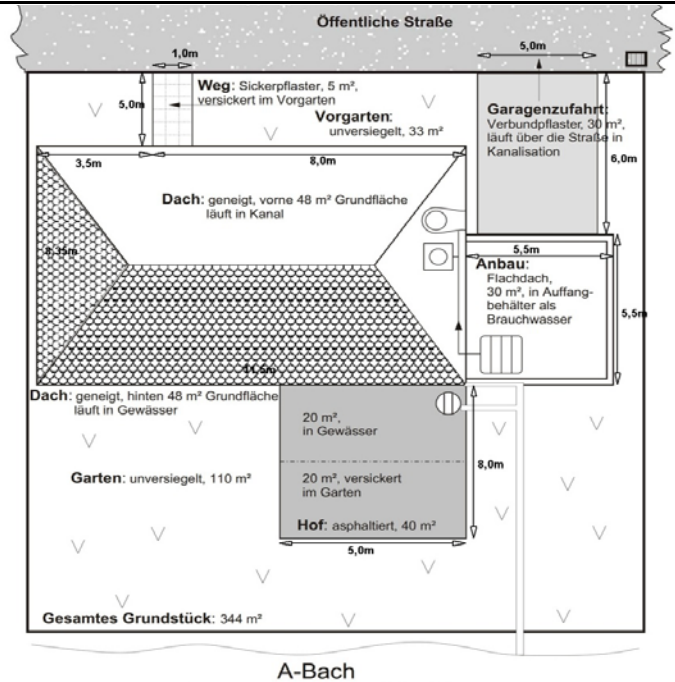
Bitte tragen Sie nachfolgend die Flächen entsprechend ihrer Versiegelungart ein. Flächen bitte in vollen m² angeben.

	A	=	B	+	C	-	D	+	E
	Gesamtfläche Summe aus B bis E		Teilfläche von A mit Kanalanschluss		Teilfläche von A Rückhalteanlage an Kanal angeschlossen		Teilfläche von A, die durch Versickerung entwässert wird		Teilfläche von A, die in ein Gewässer entwässert wird
Dachflächen (incl. Dachüberstand, Vordächern o. ä.) unbegrünt									
<input type="text"/>									
Hauptgebäude o.a.									
<input type="text"/>									
Garage / Carport o.a.									
<input type="text"/>									
Nebengebäude o.a.									
<input type="text"/>									
Nebengebäude o.a.									
<input type="text"/>									
Summe			B1		C1				
begrünt									
<input type="text"/>									
Hauptgebäude o.a.									
<input type="text"/>									
Garage / Carport o.a.									
<input type="text"/>									
Summe			B2		C2				
Versiegelte Flächen									
vollversiegelt (Beton, Asphalt, Pflaster u. Platten mit Fugenverguss o. ä.)									
<input type="text"/>									
z. Bsp. Auffahrt o.a.									
<input type="text"/>									
z. Bsp. Wege, Terrassen									
<input type="text"/>									
Summe			B3		C3				
teilversiegelt (Pflaster u. Platten ohne Fugenverguss o. ä.)									
<input type="text"/>									
z. Bsp. Auffahrt o.a.									
<input type="text"/>									
z. Bsp. Wege, Terrassen									
<input type="text"/>									
Summe			B4		C4				
gering versiegelt (Rasengittersteine, Sickerpflaster o. ä.)									
<input type="text"/>									
z. Bsp. Auffahrt o.a.									
<input type="text"/>									
z. Bsp. Wege, Terrassen									
<input type="text"/>									
Summe			B5		C5				
unversiegelte Flächen (Garten, Rasen, Acker, Weide o. ä.)									
<input type="text"/>									
<input type="text"/>									
<input type="text"/>									
<input type="text"/>									
Gesamtfläche (Summe 2-4; Grundstücksgröße)									

Anmerkungen:

7 Skizze zur Darstellung der Entwässerungssituation auf dem Grundstück

Auf der Rückseite des Fragebogens finden Sie einen Auszug aus der aktuellen Flurkarte mit der Darstellung Ihres Grundstückes. Eventuell sind bauliche Veränderungen auf Ihrem Grundstück nicht erfasst. Bitte ergänzen Sie diese Zeichnung in Anlehnung der rechts dargestellten Prinzipskizze.



8 Angaben zur Entwässerung der Kleinkläranlage

8.1 Ist eine Ableitung des Überschusswassers durch die Niederschlagswasserleitungen notwendig?

 ja

 nein

8.2 Kann auf dem Grundstück Überschusswasser versickern oder anderweitig entsorgt werden?

 ja

 nein

9 Ich habe alle Angaben nach besten Wissen gemacht und werde zukünftig jede Veränderung an den bebauten oder befestigten Flächen meines Grundstückes dem WAZV Parchim/Lübz mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift

Vom WAZV auszufüllen:

Entgelt relevante Flächen

Summe	(B1) + (B3) + (C1) + (C3)	<input type="text"/>	x	1,0	<input type="text"/>	+
				Abflussfaktor		
Summe	(B2) + (B4) + (C2) + (C4)	<input type="text"/>	x	0,6	<input type="text"/>	+
				Abflussfaktor		
Summe	(B5) + (C5)	<input type="text"/>	x	0,3	<input type="text"/>	+
				Abflussfaktor		

Flächenreduzierung durch Rückhalteinlage:

(Die Flächen die über eine Rückhalteinlage in den Kanal abgeleitet wird ist um 20% zu reduzieren wenn das Fassungsvermögen der Rückhalteinlage min. 1 m³ beträgt.)

Fassungsvermögen m³ wenn größer 1 m³, dann

(C1) + (C2) + (C3) + (C4) + (C5)	<input type="text"/>	x	0,2	<input type="text"/>	-
----------------------------------	----------------------	---	-----	----------------------	---

Dem Entgeld zugrunde zu legende Flächen

Summe aus den Punkten 7 und 8.

Ermittelt durch

Sachbearbeiter

Prüfungsvermerk/Anmerkungen

Übernommen durch

Sachbearbeiter